



Abend -

Zeitung.

39.

Montag, am 15. Februar 1819.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.

### Der Doppelgänger.

Ein Geizhals sah — wo er auch immer stand  
Und sah und ging, stets neben sich ein Wesen,  
Zur Angst ihm und zur Qual erlesen,  
Ihm gleich so an Gestalt, als an Gewand,  
Kurz seinen wahren Doppelgänger.  
Darob wurd' Anfangs zwar das Herz ihm enger;  
Doch mit der Zeit gewöhnt' er sich daran  
Ihn ohne Schrecken anzuschauen,  
Nur Eines konnt' er nicht verdauen:  
Daß dieß sein zweites Ich auch andre Menschen  
sah'n.

Einst kam's zu einem seltenen Streit.  
Ein Schuldner nämlich war bereit  
Das ihm gelieh'ne Geld in guten Tratten,  
Dem Wucherer doppelt wieder zu erstatten,  
Da kam es zwischen Mensch und Geist zum Wort-  
gefechte,  
Und Jeder schrie: Mir gieb das Geld, ich bin der  
Rechte.  
Schon stand der Schuldner freudig in der Mitte  
Und von dem Sprichwort, welches lehrt:  
Wenn sich Zwei zanken, freuet sich der Dritte,  
Glaubt' er, sey Nutzen ihm beschert; —  
Da klopf' ein vierter Mann  
Gar grimmig an die Thüre an;  
Man läßt ihn ein, o Jammer und o Noth!  
Es ist — der Tod.  
Kommt er um's Geld? — O nein! ihm ist be-  
fohlen  
Den Wucherer selber abzuholen.

Er hört den Streit und selbst nun zweifelt er  
Wer von den beiden Harpax sey,  
Jetzt streitet doch der Wucherer nicht mehr,  
Und läßt dem Geist das Geld, den Namen auch  
dabei;  
Weil dann der Tod nur diesen mit sich nimmt,  
Und ihm kein Härchen krümmt.

Ihr glaubt, das wird er thun? — o nein,  
Er schreit auf's Neue fürchterlich:  
„Ich bin der Harpax, ich, ich, ich!  
Her mit dem Gelde, mein ist's, mein,  
Glaubt's liebe Herren auf mein Wort!“  
Er streicht die Summe freudig ein  
Und geht dann mit dem Tode fort.

J. F. Castelli.

### Flüchtige Bemerkungen in und über London.

(Fortsetzung.)

Die Architectur sämtlicher Theater, der gro-  
ßen wie der kleinen, hat mir, in acustischer  
Hinsicht, untadelhaft geschienen, und auch die  
Ein- und Aufgänge zum Parterre und zu den  
Logen etc. sind bequem und geräumig, so daß die  
versammelte Menge, bei etwa entstehender Gefähr-  
de, ohne bedeutende Stockung sich leicht zerstreuen  
kann: zwei Vortheile, deren sich nicht gar viele  
Theater des festen Landes, selbst des schauspielrei-  
chen Paris nicht, zu erfreuen haben. — Die Logen  
sind in allen Schauspielhäusern amphitheatralisch ge-  
bauet und haben Raum für 20 bis 24 Personen.  
Das Theater von Coventgarden hat fünf Reihen sol-  
cher Logen und zwei Gallerien; Drurylane ist noch  
größer; die Sommertheater aber sind beträchtlich  
kleiner. — Die Erleuchtung ist überall so stark, daß  
sie der guten Wirkung des Theaterspiels fast nach-  
theilig wird. — Abonnements für das ganze Thea-  
ter: Jahr (the season) oder für eine bestimmte An-